

Rundum gut versorgt mit der LSV



„Die LSV bietet mir und meiner Familie eine optimale Rundumversicherung bei einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis!“

„Mir als Unternehmer helfen die Praxistipps der LBG, meine Arbeit leichter und sicherer zu machen. Das spart Zeit und Kosten!“



„Unsere Altersrente von der LAK ist ein gutes Standbein im Alter. Und wenn wir Fragen haben, wenden wir uns einfach an unseren freundlichen Berater!“

„Ich sehe eine Zukunft in der Landwirtschaft. Mit der LSV bin ich mein Leben lang rundum gut sozial abgesichert!“



4 Träger - 1 Ansprechpartner



DAS eigenständige Sondersystem für die Land- und Forstwirtschaft; vier Sozialversicherungszweige unter einem Dach:

- **Unfallversicherung** (Berufsgenossenschaft - LBG)
- **Alterssicherung** (Alterskasse - LAK)
- **Krankenversicherung** (Krankenkasse - LKK)
- **Pflegeversicherung** (Pflegekasse - LPK)

Bayreuth

München Würzburg

Sie erreichen uns telefonisch:

**0921/603-350 (Bayreuth)**  
**089/45480-500 (München)**  
**0931/8004-225 (Würzburg)**

[praevention@fob.lsv.de](mailto:praevention@fob.lsv.de)  
[www.fob.lsv.de](http://www.fob.lsv.de)

Stand: Juni 2008

Herausgeber und Vi.S.d.P.: Pressestelle LSV Franken und Oberbayern Regionaldirektion München, Neumarkter Straße 35, 81673 München



LSV Franken und Oberbayern



Land- und forstwirtschaftliche Sozialversicherungsträger Franken und Oberbayern

# LSV

**DIE Sozialversicherung für Land- und Forstwirtschaft in Franken und Oberbayern**



Die Vorstandsvorsitzenden der LSV-Träger Franken und Oberbayern (von links): Walter Kießling, Peter Seidl, Max Weichenrieder, Reinhart Freiherr von Stockmar von Wangenheim und Günter Hofmann.



**Gesundheitsvorsorge**

**Hilfe bei Krankheit**

**Leistungen zur Pflege**

**Umfassende Beratung**

**Hilfe bei Arbeitsunfall**

**Betriebs- und Haushaltshilfe**

**oder Berufskrankheit**

**Altersrente**

**Unfallverhütung**



„Unfallverhütung und Gesundheitsschutz - von Geburt an, ein Leben lang - das sind die wichtigsten Aufgaben unseres sozialen Sicherungssystems. Die Finanzierung erfolgt zum großen Teil über Mitgliedsbeiträge. Der Staat leistet im Rahmen seiner Agrarsozialpolitik Zuschüsse. Wir bieten unseren Versicherten eine optimale Versorgung zu günstigen Konditionen, da wir anders als private Versicherer keine Gewinne erwirtschaften müssen.“

**LSV-Träger Franken und Oberbayern in Zahlen 2007 (gerundet)**

<b>■ Mitglieder (Unternehmen / Versicherte)</b>			
<b>LBG:</b>	<b>292.311</b>	<b>Unternehmen</b>	
<b>LAK:</b>	<b>114.666</b>	<b>Versicherte</b>	
<b>LKK:</b>	<b>145.535</b>	<b>Versicherte</b>	
<b>LPK:</b>	<b>145.545</b>	<b>Versicherte</b>	
<b>■ Rentenempfänger</b>			
<b>LBG:</b>	<b>23.882</b>		
<b>LAK:</b>	<b>114.838</b>		
<b>■ Leistungsausgaben</b>			
<b>LBG:</b>	<b>106.000.000</b>	<b>Euro</b>	
<b>LAK:</b>	<b>528.000.000</b>	<b>Euro</b>	
<b>LKK:</b>	<b>364.000.000</b>	<b>Euro</b>	
<b>LPK:</b>	<b>55.000.000</b>	<b>Euro</b>	

**Gesamt: 1,053 Milliarden Euro**  
**Verwaltungskostenanteil: 4,36 Prozent**

„Die LSV bildet innerhalb des bestehenden sozialen Netzes moderner Sozialpolitik ein auf die Bedürfnisse der bäuerlichen Bevölkerung zugeschnittenes Sondersystem. Grundlage ist das Solidarprinzip, nach dem der wirtschaftlich Stärkere mit seinen Beiträgen auch zur Absicherung des Schwächeren beiträgt.“

